



# ***VENTIremote alarm***

Fernalarmbox

*VENTIremote alarm 10 m*

*VENTIremote alarm 30 m*

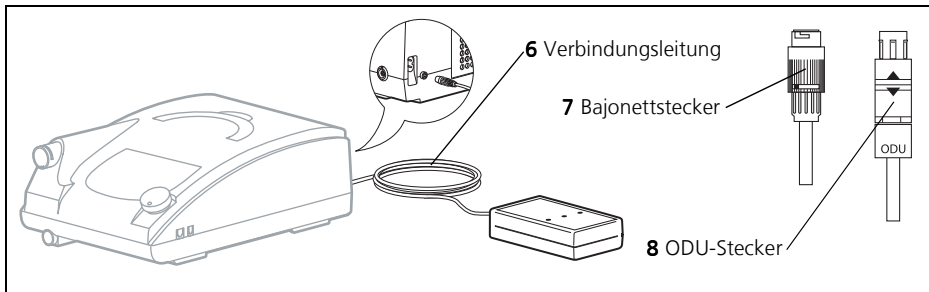
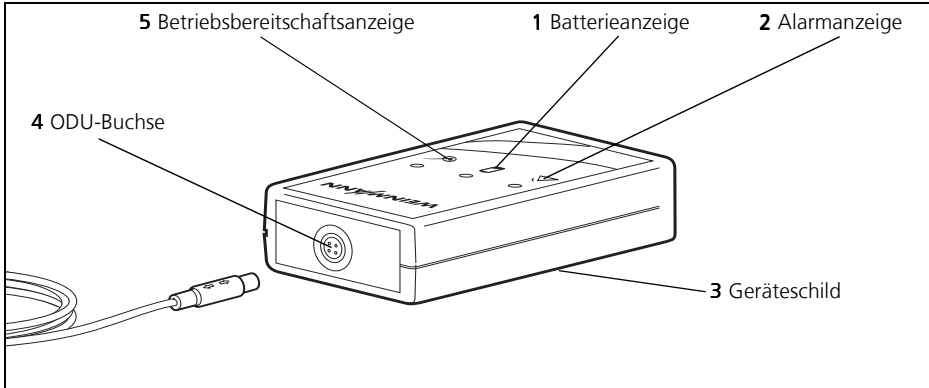
**WM 27745**

**WM 27755**

*Gerätebeschreibung und Gebrauchsanweisung*

# Übersicht

## VENTIremote alarm



## Legende

### 1 Batterieanzeige

Blinkt diese gelbe LED auf, muss die Batterie ausgetauscht werden.

### 2 Alarmanzeige

Diese rote LED zeigt in Verbindung mit dem Summen einen Alarm des Therapiegerätes VENTIlogic LS oder eine Fehlfunktion von VENTIremote alarm an.

### 3 Geräteschild

Gibt Informationen zum Gerät wie z.B. Seriennummer und Baujahr.

### 4 ODU-Buchse

Hier wird der ODU-Stecker (zwei weiße Pfeile) der Verbindungsleitung an VENTIremote alarm angeschlossen.

### 5 Betriebsbereitschaftsanzeige

Diese grüne LED zeigt die korrekte Funktionsweise von VENTIremote alarm an.

### 6 Verbindungsleitung

Über diese Verbindungsleitung werden die Alarme des Therapiegerätes VENTIlogic LS an VENTIremote alarm weitergegeben.

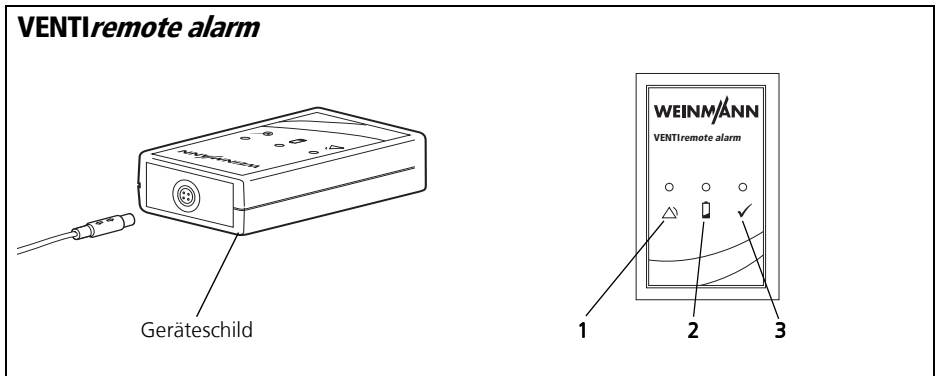
## 7 Bajonettstecker







Mit diesem Stecker wird die Verbindungsleitung an VENTi*logic* LS angeschlossen.

## 8 ODU-Stecker

Mit diesem Stecker wird die Verbindungsleitung an VENTi*remote alarm* angeschlossen.

# Besondere Kennzeichen am Gerät



	Symbole	Bedeutung
<b>Geräteschild</b>		
	SN	Seriennummer
		Baujahr
		Informationen in der Gebrauchsanweisung beachten.
		Gerät nicht über den Hausmüll entsorgen.
<b>Anzeigenfolie</b>		
<b>1</b>		Rote LED leuchtet: Alarm
<b>2</b>		Gelbe LED blinkt alle sechs Sekunden: Batterie fast leer
<b>3</b>		Betriebsbereitschaftsanzeige: Die grüne LED muss im Betrieb alle sechs Sekunden kurz aufleuchten.

# Sicherheitshinweise in dieser Anleitung

---

In dieser Gebrauchsanweisung werden die Sicherheitshinweise folgendermaßen gekennzeichnet:



**Warnung!**

Warnt vor Verletzungsgefahr und möglichen Sachschäden.

**Vorsicht!**

Warnt vor Sachschäden und möglicherweise falschen Therapieergebnissen.

**Hinweis:**

Enthält nützliche Tipps.

# Inhalt

---

<b>1. Gerätebeschreibung</b> . . . . .	<b>6</b>	<b>6. Störungen und deren Beseitigung</b> .	<b>17</b>
1.1 Verwendungszweck . . . . .	6	<b>7. Wartung</b> . . . . .	<b>17</b>
1.2 Funktionsbeschreibung . . . . .	6	7.1 Lagerung . . . . .	17
<b>2. Sicherheitshinweise</b> . . . . .	<b>7</b>	7.2 Entsorgung . . . . .	17
<b>3. Geräteaufstellung und Betrieb</b> . . . . .	<b>9</b>	<b>8. Lieferumfang</b> . . . . .	<b>18</b>
3.1 Erstinbetriebnahme . . . . .	9	8.1 Serienmäßiger Lieferumfang . . . . .	18
3.2 Aufstellen und Anschließen des Gerätes . . . . .	10	8.2 Zubehör . . . . .	18
3.3 Betrieb mit dem Therapiegerät . . .	11	8.3 Ersatzteile . . . . .	18
3.4 Wechseln der Batterie . . . . .	11	<b>9. Technische Daten</b> . . . . .	<b>20</b>
<b>4. Hygienische Aufbereitung</b> . . . . .	<b>13</b>	9.1 Spezifikationen . . . . .	20
4.1 Reinigung . . . . .	13	9.2 Schutzabstände . . . . .	21
4.2 Desinfektion . . . . .	13	<b>10. Garantie</b> . . . . .	<b>22</b>
4.3 Sterilisation . . . . .	13	<b>11. Konformitätserklärung</b> . . . . .	<b>23</b>
4.4 Patientenwechsel . . . . .	13	<b>12. Index</b> . . . . .	<b>24</b>
<b>5. Funktionskontrolle</b> . . . . .	<b>14</b>		
5.1 Fristen . . . . .	14		
5.2 Durchführung der Funktions- kontrolle . . . . .	15		

# 1. Gerätebeschreibung

---

## 1.1 Verwendungszweck

---

VENTI*remote alarm* dient der Fernübertragung und Anzeige der vom Therapiegerät VENTI*logic* LS ausgegebenen akustischen und optischen Alarmsignale. Mit VENTI*remote alarm* können atemphysiologische Alarmer und Gerätefehler unabhängig von einem eventuell installierten Schwesternrufsystem fernüberwacht werden.

VENTI*remote alarm* hilft insbesondere dem Pflegepersonal und den Familienangehörigen bei der Betreuung eines Beatmungspatienten im heimischen Umfeld. VENTI*remote alarm* kann ausschließlich mit dem WEINMANN Heimbeatmungsgerät VENTI*logic* LS betrieben werden.

## 1.2 Funktionsbeschreibung

---

VENTI*remote alarm* wird über eine Verbindungsleitung (10 m und 30 m Länge) mit dem Therapiegerät VENTI*logic* LS verbunden. Gibt das Therapiegerät Alarmer aus, werden diese von VENTI*remote alarm* in optische und akustische Signale umgesetzt und ausgegeben. Das Gerät wird über einen 9 V-Batterieblock (Lithium) mit Spannung versorgt.

## 2. Sicherheitshinweise

---

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch. Sie ist Bestandteil des Gerätes und muss jederzeit verfügbar sein. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich zu dem beschriebenen Verwendungszweck (siehe „1.1 Verwendungszweck“ auf Seite 6).

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sowie der Sicherheit Ihrer Patienten und nach den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG beachten Sie Folgendes:

### Betrieb des Gerätes



#### Warnung!

- Achten Sie darauf, dass VENTI*remote alarm* frei steht und nicht zugedeckt ist, andernfalls wird die Alarmlautstärke reduziert. Dies kann zur Gefährdung des Patienten und zu Geräteschäden führen.
- Halten Sie zwischen VENTI*remote alarm* und Geräten, die HF-Strahlung aussenden (z.B. Mobiltelefonen), einen Sicherheitsabstand ein. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

#### Vorsicht!

- Beachten Sie zur Vermeidung einer Infektion oder bakteriellen Kontamination den Abschnitt „4. Hygienische Aufbereitung“ auf Seite 13.
- Stellen Sie sicher, dass die Verbindungsleitung korrekt angeschlossen ist, um ein unbeabsichtigtes Herausziehen des Steckers zu vermeiden und die korrekte Funktion von VENTI*remote alarm* sicherzustellen.

#### Hinweis:

Halten Sie immer eine volle Batterie vom Typ U9VL-BP bereit.

### Transport/Ersatzteile/Instandsetzung/Lagerung

#### Vorsicht!

- Wurde VENTI*remote alarm* außerhalb der in der Gebrauchsanweisung angegebenen Betriebstemperaturen gelagert oder transportiert, kann VENTI*remote alarm* erst in Betrieb genommen werden, wenn sich die Temperatur des Gerätes im für den Betrieb zulässigen Temperaturbereich befindet.

- Beim Einsatz von Fremdartikeln kann es zu Funktionsausfällen und Nicht-Biokompatibilität kommen. Beachten Sie, dass in diesen Fällen jeglicher Anspruch auf Garantie und Haftung erlischt, wenn weder das in der Gebrauchsanweisung empfohlene Zubehör noch Originalersatzteile verwendet werden.
- Lassen Sie Inspektionen und Instandsetzungsarbeiten nur durch den Hersteller WEINMANN oder durch von diesem ausdrücklich autorisiertes Fachpersonal durchführen.
- Lassen Sie Modifikationen am Gerät ausschließlich durch den Hersteller WEINMANN oder durch von diesem ausdrücklich autorisiertes Fachpersonal durchführen.

**Hinweis:**

- Entnehmen Sie die Batterie, wenn VENTI*remote alarm* längere Zeit gelagert oder nicht benutzt wird.
- Bei Fragen zu Störungen beachten Sie den Abschnitt „6. Störungen und deren Beseitigung“ auf Seite 17.



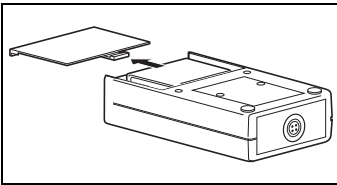
# 3. Geräteaufstellung und Betrieb

---

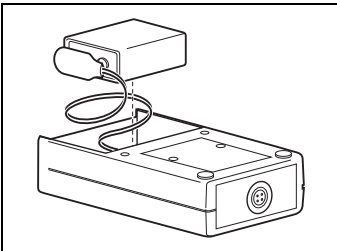
## 3.1 Erstinbetriebnahme

---

Bevor Sie *VENTIremote alarm*, wie nachfolgend beschrieben, betreiben können, müssen Sie die im Lieferumfang enthaltene Batterie vom Typ U9VL-BP einlegen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:



1. Öffnen Sie das Batteriefach, wie in nebenstehender Zeichnung dargestellt.
2. Schließen Sie die Batterie an die Anschlussleitungen an.



3. Legen Sie die Batterie und die Anschlussleitungen in das Batteriefach.

**Hinweis:**

Achten Sie darauf, dass die Anschlussleitungen im Batteriefach unterhalb der Batterie liegen, damit die Anschlussleitungen beim Schließen des Batteriefaches nicht eingeklemmt werden.

4. Schieben Sie den Deckel des Batteriefaches zu, bis er mit einem hörbaren Klicken einrastet.

*VENTIremote alarm* ist nun betriebsbereit.

## 3.2 Aufstellen und Anschließen des Gerätes

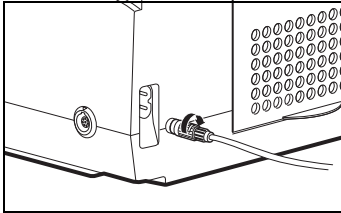
---

1. Stellen Sie VENTI*remote alarm* auf eine ebene Fläche.

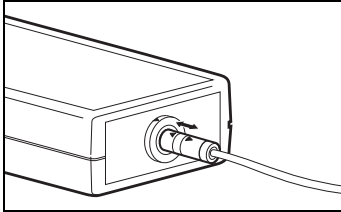


### Warnung!

Achten Sie darauf, dass VENTI*remote alarm* frei steht und nicht zugedeckt ist. Andernfalls wird die Alarmlautstärke reduziert. Dies kann zur Gefährdung des Patienten und zu Geräteschäden führen.



2. Schließen Sie den Bajonettstecker der Verbindungsleitung an den Fernalarmanschluss von VENTI*logic LS* an.



3. Schließen Sie den ODU-Stecker (zwei weiße Pfeile) der Verbindungsleitung an die ODU-Buchse von VENTI*remote alarm* an. Drehen Sie dafür den ODU-Stecker so, dass dessen Pfeile und der Pfeil an der ODU-Buchse zueinander zeigen.

Sobald der ODU-Stecker an VENTI*remote alarm* angeschlossen ist, führt VENTI*remote alarm* automatisch eine Funktionskontrolle durch.

### Hinweis:

Achten Sie darauf, dass der Stecker richtig in die Buchse einrastet.

## 3.3 Betrieb mit dem Therapiegerät

---

### **VENTI*remote alarm* einschalten**

VENTI*remote alarm* ist eingeschaltet, sobald es mit der Verbindungsleitung an das Therapiegerät VENTI*logic LS* angeschlossen ist. Die Betriebsbereitschaftsanzeige (grüne LED) an VENTI*remote alarm* leuchtet im Betrieb alle sechs Sekunden kurz auf und signalisiert damit Betriebsbereitschaft.

### **Ausgabe von Alarmen**

Wird am Therapiegerät VENTI*logic LS* ein Alarm ausgegeben, leuchtet die Alarmanzeige (rote LED) von VENTI*remote alarm* dauerhaft und es ertönt ein kontinuierliches akustisches Signal. Alle Alarme mittlerer und hoher Priorität sowie der Netzausfallalarm (niedrige Priorität bei geladenem internen Akku des Therapiegerätes) werden an VENTI*remote alarm* weitergeleitet. Sehen Sie auf das Display des Therapiegerätes VENTI*logic LS*, um festzustellen, um welchen Alarm es sich handelt. Eine genaue Beschreibung des Alarmes finden Sie in der Gebrauchsanweisung des Therapiegerätes VENTI*logic LS*. Der Alarm kann durch das Abschalten/Quittieren des Alarmes am Therapiegerät VENTI*logic LS* ausgestellt werden.

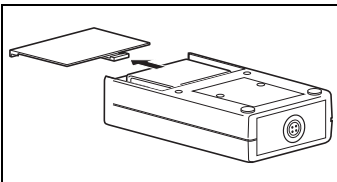
### **VENTI*remote alarm* ausschalten**

Schalten Sie VENTI*remote alarm* nach Therapieende aus, indem Sie den ODU-Stecker der Verbindungsleitung von VENTI*remote alarm* abziehen.

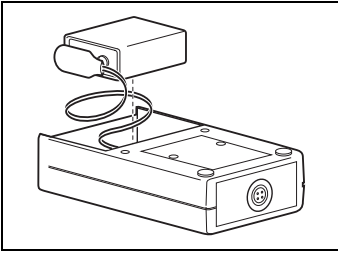
## 3.4 Wechseln der Batterie

---

VENTI*remote alarm* wird mit einer Batterie vom Typ U9VL-BP betrieben. Sobald die Batterieanzeige (gelbe LED) alle sechs Sekunden aufleuchtet und alle sechs Sekunden ein akustischer Alarm ausgegeben wird, muss die Batterie von VENTI*remote alarm* ausgetauscht werden. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:



1. Öffnen Sie das Batteriefach, wie in nebenstehender Zeichnung dargestellt.
2. Lösen Sie die Batterie von den Anschlussleitungen.
3. Schließen Sie die neue Batterie an die Anschlussleitungen an.



4. Legen Sie die Batterie und die Anschlussleitungen in das Batteriefach.

**Hinweis:**

Achten Sie darauf, dass die Anschlussleitungen im Batteriefach unterhalb der Batterie liegen, damit die Anschlussleitungen beim Schließen des Batteriefaches nicht eingeklemmt werden.

5. Schieben Sie den Deckel des Batteriefaches zu, bis er mit einem hörbaren Klicken einrastet.

**Hinweis:**

Halten Sie immer eine volle Batterie vom Typ U9VL-BP bereit.

# 4. Hygienische Aufbereitung

---

## 4.1 Reinigung

---

**Vorsicht!**

Vor der Inbetriebnahme muss VENTI*remote alarm* völlig trocken sein.

Wischen Sie das VENTI*remote alarm* und die Verbindungsleitung mit einem weichen, feuchten Tuch ab.

## 4.2 Desinfektion

---

Bei Bedarf, z.B. bei Infektionskrankheiten oder außergewöhnlicher Verschmutzung, können Sie das Gehäuse von VENTI*remote alarm* und die Verbindungsleitung auch desinfizieren. Wir empfehlen hierfür TERRALIN. Beachten Sie dabei auch die Gebrauchsanweisung für das verwendete Desinfektionsmittel. Wir empfehlen, bei der Desinfektion geeignete Handschuhe (z.B. Haushalts- oder Einmalhandschuhe) zu benutzen.

## 4.3 Sterilisation

---

Eine Sterilisation ist nicht zulässig.

## 4.4 Patientenwechsel

---

Desinfizieren Sie VENTI*remote alarm* bei Patientenwechsel wie in „4.2 Desinfektion“ auf Seite 13 beschrieben.

# 5. Funktionskontrolle

---

Sobald der ODU-Stecker an VENTl*remote alarm* angeschlossen ist, führt VENTl*remote alarm* automatisch eine Funktionskontrolle durch.

**Hinweis:**

VENTl*remote alarm* beginnt schon mit der Funktionskontrolle, wenn der Stecker noch nicht ganz eingerastet ist. Achten Sie darauf, dass der Stecker richtig in die Buchse einrastet.

Wenn Sie bei der Funktionskontrolle Fehler feststellen, dürfen Sie VENTl*remote alarm* nicht einsetzen.

Versuchen Sie, den Fehler mit Hilfe der Informationen in Kapitel „6. Störungen und deren Beseitigung“ auf Seite 17 zu beheben. Sollte dies nicht möglich sein, lassen Sie VENTl*remote alarm* durch den Hersteller WEINMANN oder durch von diesem ausdrücklich autorisiertes Fachpersonal instandsetzen.

Zu einer vollständigen Funktionskontrolle gehört:

- „ Funktionskontrolle VENTl*remote alarm*“ auf Seite 15
- „ Funktionskontrolle der Batterie“ auf Seite 15
- „ Funktionskontrolle des Gesamtsystems“ auf Seite 16

## 5.1 Fristen

---

Führen Sie täglich und vor jedem Gebrauch eine Funktionskontrolle durch.

## 5.2 Durchführung der Funktionskontrolle

---

### Funktionskontrolle VENTI*remote alarm*

Um eine Funktionskontrolle durchzuführen, schließen Sie die Verbindungsleitung an VENTI*remote alarm* an, wie in Kapitel „3.2 Aufstellen und Anschließen des Gerätes“ auf Seite 10 beschrieben.

**Hiweis:**

Sollte die Verbindungsleitung bereits an VENTI*remote alarm* angeschlossen sein, ziehen Sie den ODU-Stecker kurz ab und schließen ihn dann wieder an die ODU-Buchse an.

VENTI*remote alarm* arbeitet korrekt, wenn alle drei LEDs gleichzeitig kurz aufleuchten und ein kurzes akustisches Signal ertönt.

### Funktionskontrolle der Batterie

Um den Ladezustand der Batterie festzustellen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Prüfen Sie die Batterieanzeige:

- Der Ladezustand der Batterie ist in Ordnung, wenn die Batterieanzeige nicht leuchtet.
- Leuchtet die Batterieanzeige alle 6 Sekunden auf, muss die Batterie ausgetauscht werden.

2. Prüfen Sie die Betriebsbereitschaftsanzeige:

- Der Ladezustand der Batterie ist in Ordnung, wenn die Betriebsbereitschaftsanzeige alle 6 Sekunden aufleuchtet.
- Leuchten die Betriebsbereitschaftsanzeige und die Batterieanzeige nicht alle 6 Sekunden auf, muss die Batterie ausgetauscht werden.

## Funktionskontrolle des Gesamtsystems

Um die Verbindung zwischen VENTI*remote alarm* und VENTI*logic LS* zu überprüfen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Verbinden Sie VENTI*remote alarm* mit dem Therapiegerät VENTI*logic LS* (siehe „3.2 Aufstellen und Anschließen des Gerätes“ auf Seite 10).
2. Schalten Sie VENTI*logic LS* ein und ziehen Sie dann den Netzstecker des Therapiegerätes.

Das Therapiegerät VENTI*logic LS* und damit auch VENTI*remote alarm* arbeiten korrekt, wenn beide nun einen Alarm ausgeben:

- VENTI*remote alarm* arbeitet korrekt, wenn die Alarmanzeige (rote LED) kontinuierlich leuchtet und ein kontinuierliches akustisches Signal ertönt.
- VENTI*logic LS* arbeitet korrekt, wenn die gelbe LED leuchtet und ein akustisches Signal ertönt. Im Display erscheint das Alarmfenster „keine Netzspannung“.



# 6. Störungen und deren Beseitigung

Störung	Fehlerursache	Beseitigung
VENTI <i>remote alarm</i> schaltet sich nicht ein	Batterie leer	Neue Batterie einsetzen
Summer und/oder LEDs funktionieren nicht		
Batterieanzeige (gelbe LED) blinkt und Summer ertönt alle 6 s		
Alarmanzeige (rote LED) leuchtet + Alarmton	Verbindungsleitung ist beschädigt	Verbindungsleitung auf Beschädigungen kontrollieren und ggf. ersetzen
	Bajonettstecker nicht mit VENTI <i>logic</i> LS verbunden	Sitz des Bajonettsteckers an VENTI <i>logic</i> LS kontrollieren
	Alarm an VENTI <i>logic</i> LS	Alarm an VENTI <i>logic</i> LS kontrollieren
Betriebsbereitschaftsanzeige (grüne LED) leuchtet nicht nach 6 s	Batterie leer	Neue Batterie einsetzen
	ODU-Stecker nicht richtig an VENTI <i>remote alarm</i> angeschlossen	ODU-Stecker in ODU-Buchse einrasten lassen

# 7. Wartung

VENTI*remote alarm* ist wartungsfrei.

## 7.1 Lagerung

Lagern Sie VENTI*remote alarm* immer trocken. Entnehmen Sie die Batterie, wenn VENTI*remote alarm* längere Zeit gelagert oder nicht benutzt wird.

## 7.2 Entsorgung



Entsorgen Sie das Gerät nicht über den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung des Gerätes wenden Sie sich an einen zugelassenen, zertifizierten Elektronikschrottverwerter. Dessen Adresse erfragen Sie bei Ihrer/Ihrem Umweltbeauftragten oder Ihrer Stadtverwaltung. Die Geräteverpackung (Pappkarton und Einlagen) können Sie als Altpapier entsorgen.

# 8. Lieferumfang

---

## 8.1 Serienmäßiger Lieferumfang

---

### **VENTI*remote alarm*, 10 m, verpackt**

**WM 27745**

Beschreibung	Bestellnummer
VENTI <i>remote alarm</i>	WM 27764
Verbindungsleitung, 10 m, VENTI <i>remote alarm</i>	WM 27789
Batterie, 9 V, Lithium	WM 12166
Gebrauchsanweisung VENTI <i>remote alarm</i> DE	WM 66730

### **VENTI*remote alarm*, 30 m, verpackt**

**WM 27755**

Beschreibung	Bestellnummer
VENTI <i>remote alarm</i>	WM 27764
Verbindungsleitung, 30 m, VENTI <i>remote alarm</i>	WM 27758
Batterie, 9 V, Lithium	WM 12166
Gebrauchsanweisung VENTI <i>remote alarm</i> DE	WM 66730

## 8.2 Zubehör

---

Beschreibung	Bestellnummer
Verbindungsleitung, 10 m, VENTI <i>remote alarm</i>	WM 27789
Verbindungsleitung, 30 m, VENTI <i>remote alarm</i>	WM 27758

## 8.3 Ersatzteile

---

Beschreibung	Bestellnummer
Verbindungsleitung, 10 m, VENTI <i>remote alarm</i>	WM 27789
Verbindungsleitung, 30 m, VENTI <i>remote alarm</i>	WM 27758
Batterie, 9 V, Lithium	WM 12166
Gebrauchsanweisung VENTI <i>remote alarm</i> DE	WM 66730

# 9. Technische Daten

---

## 9.1 Spezifikationen

---

	<b>VENTIremote alarm</b>
Batterietyp	9 V Lithium, U9VL-BP
Abmessungen BxHxT in cm	60 x 25 x 96
Gewicht	250 g
Temperaturbereich Betrieb Lagerung	+5 °C bis +40 °C -40 °C bis +70 °C
Signallautstärke	75 dB bei voller Batterie in 1 m Abstand
Batterielaufzeit	ca. 100 Tage bei 1 min Alarm pro Tag
Klassifikation nach IEC 60601-1:2005	Interne Stromversorgung 9 V



Konstruktionsänderungen vorbehalten

## 9.2 Schutzabstände

---

Empfohlene Schutzabstände zwischen tragbaren HF- Telekommunikationsgeräten (z.B. Mobiltelefon) und VENTlremote alarm			
Nennleistung des HF-Gerätes  in W	Schutzabstand abhängig von der Sendefrequenz  in m		
	150 KHz - 80 MHz	80 MHz – 800 MHz	800 MHz – 2,5 GHz
0,01	0,04	0,04	0,08
0,1	0,11	0,11	0,22
1	0,35	0,35	0,70
10	1,10	1,10	2,20
100	3,50	3,50	7,00

# 10. Garantie

---

- WEINMANN garantiert für einen Zeitraum von zwei Jahren ab Kaufdatum, dass das Produkt bei bestimmungsgemäßem Gebrauch frei von Mängeln ist. Bei Produkten, die laut Kennzeichnung einen kürzeren Haltbarkeitszeitraum als zwei Jahre haben, endet die Garantie mit Ablauf des auf der Verpackung oder Gebrauchsanweisung angegebenen Verfallsdatums.
- Voraussetzung für die Ansprüche aus der Garantie ist die Vorlage eines Kaufbelegs, aus dem sich Verkäufer und Kaufdatum ergeben.
- Wir gewähren keine Garantie bei:
  - Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung
  - Bedienungsfehler
  - unsachgemäßem Gebrauch oder unsachgemäßer Behandlung
  - Fremdeingriff durch nicht autorisierte Personen in das Gerät zu Reparaturzwecken
  - höherer Gewalt, wie z.B. Blitzschlag usw.
  - Transportschaden aufgrund unsachgemäßer Verpackung bei Rücksendungen
  - nicht durchgeführter Wartung
  - betriebsbedingter Abnutzung und üblichem Verschleiß.  
Dazu zählen beispielhaft folgende Komponenten:
    - Filter
    - Batterien und Akkus
    - Artikel für den Einmalgebrauch usw.
  - Nichtverwendung von Originalersatzteilen
- WEINMANN haftet nicht für Mangelfolgeschäden, sofern sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen oder bei leicht fahrlässiger Verletzung von Leib oder Leben.
- WEINMANN behält sich das Recht vor, nach seiner Wahl den Mangel zu beseitigen, eine mangelfreie Sache zu liefern oder den Kaufpreis angemessen herabzusetzen.
- Bei Ablehnung eines Garantieanspruches übernehmen wir nicht die Kosten für den Hin- und Rücktransport.
- Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben hiervon unberührt.

# 11. Konformitätserklärung

---

Hiermit erklärt die WEINMANN Geräte für Medizin GmbH + Co. KG, dass das Produkt den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte entspricht. Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter: [www.weinmann.de](http://www.weinmann.de)

# 12. Index

---

- A**  
Alarmanzeige 2, 16, 17  
Alarmer 11
- B**  
Bajonettstecker 2, 3, 10, 17  
Batterie 9, 11, 12, 15  
Batterieanzeige 2, 15, 17  
Batteriefach 9, 11, 12  
Betrieb mit dem Therapiegerät 9, 11  
Betriebsbereitschaftsanzeige 2, 15, 17
- D**  
Desinfektion 13
- E**  
Entsorgung 17  
Ersatzteile 7, 18  
Erstinbetriebnahme 9
- F**  
Funktionsbeschreibung 6  
Funktionskontrolle 10, 14  
    Durchführung 15  
    Fristen 14  
    Gesamtsystem 16  
    VENTI*remote alarm* 15
- G**  
Garantie 22  
Gerät  
    anschließen 10  
    aufstellen 9, 10  
    ausschalten 11  
    einschalten 11  
Gerätebeschreibung 6  
Geräteschild 2
- H**  
Hygienische Aufbereitung 13
- I**  
Instandsetzung 7
- K**  
Kennzeichen am Gerät 3  
Konformitätserklärung 23
- L**  
Lagerung 7, 17  
Lieferumfang 18
- O**  
ODU-Buchse 2, 15  
ODU-Stecker 2, 3, 10, 11, 14, 17
- P**  
Patientenwechsel 13
- R**  
Reinigung 13
- S**  
Schutzabstände 21  
Serienmäßiger Lieferumfang 18  
Sicherheitshinweise 7  
Sicherheitshinweise in dieser Anleitung 4  
Spezifikationen 20  
Sterilisation 13  
Störungen 17
- T**  
Technische Daten 20  
Transport 7
- U**  
Übersicht 2
- V**  
VENTI*logic* LS 6, 10, 11, 16, 17  
Verbindungsleitung 2, 17  
Verwendungszweck 6
- W**  
Wartung 17
- Z**  
Zubehör 18









emergency | homecare | diagnostics

**WEINMANN**  
medical technology

**Weinmann**

**Geräte für Medizin GmbH+Co. KG**

Postfach 540268 • 22502 Hamburg  
Kronsaalsweg 40 • 22525 Hamburg  
T: 040-5 47 02-0  
F: 040-5 47 02-461  
E: [info@weinmann.de](mailto:info@weinmann.de)  
[www.weinmann.de](http://www.weinmann.de)

**Zentrum für  
Produktion, Logistik, Service**

Weinmann  
Geräte für Medizin GmbH+Co. KG  
Siebenstücken 14  
24558 Henstedt-Ulzburg  
T: 04193-88 91-0  
F: 04193-88 91-450

WM 66730 - 06.08